

Autor: DICZ, 04.09.2015

Beifahrer gesucht

REGION: Beim Heimrennen zur Deutschen Meisterschaft am 26. Juli schwer gestürzt, konnten Tobias Garhammer und sein Schweizer Beifahrer Bruno Kälin bei zwei darauffolgenden WM-Rennen nicht an den Start gehen. Eine bei Kälin diagnostizierte Rippenfraktur war der Grund dafür.

Beim Heimrennen zur Deutschen Meisterschaft am 26. Juli schwer gestürzt, konnten Tobias Garhammer und sein Schweizer Beifahrer Bruno Kälin bei zwei darauffolgenden WM-Rennen nicht an den Start gehen. Eine bei Kälin diagnostizierte Rippenfraktur war der Grund dafür. Am vergangenen Wochenende nun, beim 13. Lauf zur Seitenwagen-WM im schweizerischen Roggenburg, sollte sich die Pechsträhne der beiden Sidecar-Piloten des 1. RMC Reutlingen fortsetzen. Nach einem kräftigen Schlag aufs Hinterrad krachte Kälin hart auf den Haltebügel und verspürte spontan einen stechenden Schmerz. Die Hoffnung des gesamten Garhammer-Teams, dass sich der Schweizer nicht erneut eine Fraktur zugezogen hat, ging nicht in Erfüllung. "Bei der Untersuchung ist bei Bruno eine erneute Rippenfraktur festgestellt worden. Somit werden wir am Wochenende nicht am DM-Finale in Schenkenhorst teilnehmen und suchen für den WM-Lauf, am 12./13. September in Frankreich, einen Beifahrer. In Rudersberg, zum WM-Finale am 19./20. September, wollen wir wieder gemeinsam fahren, sollte es die Verletzung zulassen", lässt Garhammer verlauten.

URL: <http://www.swp.de/3409680>

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm